



Ehrenabend beim Altenbeuerer Trachtenverein

Beitrag

120 Jahre erfolgreiche Vereinsgeschichte konnte der Trachtenverein Immergrün Altenbeuern mit seinen Mitgliedern, den Patenvereinen und Freunden feiern. Dies geschah auch mit einem Festgottesdienst in der Kirche, nicht nur als Brauch, sondern als fester Bestandteil im Jahreskreislauf. Auch im Gedenken an die bereits verstorbenen Männer und Frauen welche den Verein geprägt haben.

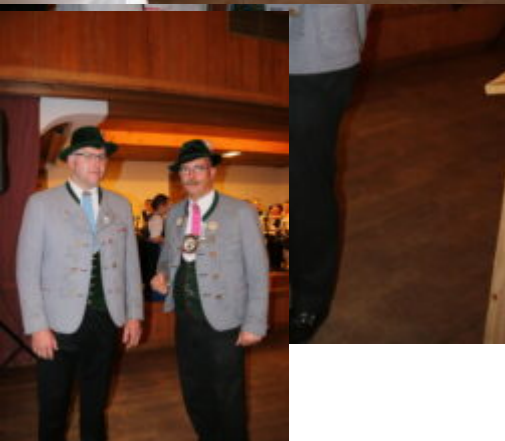
Willkommene Gäste waren Gauvorstand Pankratz Perfler, Ehrenvorstand Hans Schmid mit Frau, Ehrenbürger Hans-Jürgen Tremmel, ehemaliger Bürgermeister Sepp Trost sowie Schirmherr für das nächstjährige Gaufest, Bürgermeister Christoph Schneider. Fast auf den Tag genau vor 120 Jahren am 22.11.1903- gründeten 15 Kameraden, welche sich aus dem Trachtenverein Edelweiß Neubeuern abgespalteten, den Trachtenverein Immergrün Altenbeuern, heute einer der mitgliederstärksten Vereine im Gauverband. Anekdoten und Wissenswertes aus dieser Zeit berichtete Konrad Stuffer, Festleiter des anstehenden Gaufestes – wie bereits 2013, als man das Fest schon einmal ausrichtete. Der Verein ist nun zum fünftenmal Ausrichter eines Gaufestes. Ihr habt uns damit vor einer großen Sorge bewahrt, gestand der Gauvorstand. Kein weiterer Verein fand sich bereit, dies Aufgabe zu übernehmen. Peter Bichler, auch damals vor 10 Jahren schon Vereinsvorstand, informierte über den einstimmigen Beschluß der Mitgliederversammlung. Zusammenhalt, Verantwortungsgefühl, Eintreten für das Brauchtum und Bekenntnis zur Tracht als Kleidung oder zu den Werten des Trachtenwesens waren Grundlage zahlreicher Ehrungen. Das Silberne Gauehrenzeichen wurde vom Gauvorstand verliehen an Sepp Lenz, Richard Stradler, Rupert Paul, Gerhard Hefter, Georg Gar und Peter Bichler. Langjährige Mitgliedschaft zeichnet sie aus. Funktionen als Beisitzer, Musiker (Lenz Sepp), Schriftführer (Richard Stadler), Fuhrwerker mit den Festwägen,(Rupert Paul) waren u.a. arbeitsreiche Aufgaben, welche ausgeführt wurden. Gerhard Hefter, aktueller Schriftführer seit 16 Jahren, oftmaliger Theaterspieler, Georg Gar, stellvertretender Vorstand und Vorplattler und Peter Bichler, jetzt Vorstand seit 2011 und vorher Stellvertreter wurden ebenfalls mit dem Silbernen Ehrenzeichen bedacht. Das Ehrenzeichen in Gold wurde von Pankratz Perfler an Andreas Leitner und Thomas Bichle Bruder des Vorstand verliehen. Eine lange Reihe von verantwortlichen Aufgaben wurden von ihnen bewältigt. Leitner ist seit 20 Jahren Kassier des Vereins, Bichler war 21 Jahre verantwortlich für die Fahne des Vereins bei allen Anlässen.

Was Zusammenhalt bedeutet zeigte sich bei den Auszeichnungen zur Ehrenmitgliedschaft. Der Familienverband Bichler-Leitner prägt seit Jahrzehnten das Geschehen um den Trachtenverein Altenbeuern. So konnte Vorstand Peter Bichler seinen Onkel Hans Bichler-“da Rassen-Hans”, mit der Ehrenmitgliedschaft auszeichnen. In Kindertagen aktiver Platter, wie Jahrgangskollege Rupert Poll, ehemaliger Schriftführer im Rückblick informierte. Heute helfende, und verantwortliche Hand bei allen handwerklichen Tätigkeiten im Bürgl oder den Gerätschaften. Sepp Leitner wurde die Ehrenmitgliedschaft für sein 20jähriges Wirken als Theaterspielleiter verliehen. Aber nicht nur auf und vor der Bühne war sein Mitwirken gefragt, sondern auch in vielen technischen Belangen. Hans Astner, seit Jahrzehnten im Ausschuss, langjähriger Theaterspieler, Helfer, Vorplattler und bekennender Träger der Trachten bei den Festtagen und geselligen Anlässen gilt die gleich Ehrung. Marianne und Peter Schaber sind mit ihrem Einsatz, so Vorstand Peter Bichler, aus dem Vereinsleben nicht mehr wegzudenken. Die örtliche Nähe zu den Festplätzen beim Maibaumaufstellen oder wenn wieder ein Festzelt steht sind für den Verein ein Segen, meinte der Vorstand. Gleiches gilt für Bärbel und Fritz Vornberger. Sie waren nicht nur die Herbergseltern im Vereinslokal, sondern langjährige Stütze. So auch bei den Waldfesten im Bürgl oder wenn Lokalitäten als Übungsraum gebraucht wurden. Fritz Vornberger ist als aktiver Musikant Begleiter bei allen Trachtenfesten. Aus der Chronik war zu entnehmen, er war bereits als 11jähriger mit der Vereinsveranstaltungen erfolgreich. Die anstehenden Wochen der Festvorbereitung unterstützte der Patenverein aus Neubeuern mit einem Geschenk, starker Verpflegung. Die Baschtler aus Rosholzen, wohin man eine kameradschaftliche Beziehung hat, auch wenn sie einmal als Maibaumdiebe erfolgreich waren, übergaben Trachtenkleidung für den vielköpfigen Altenbeurer Nachwuchs. Der Patenverein aus Rohrdorf bekundete “mir zeigen uns nächstes Jahr”. Schirmherr und Bürgermeister Christoph Schneider, der sichtlich Gefallen an den Aktivitäten dieser Traditionsvereine hat, übergab die Zusicherung, Kosten für die musikalische Begleitung bei der Festwoche zu übernehmen. In diesen Tagen der Bedrückung ist der Ausblick auf ein zentrales freudiges Fest ein lohnendes Ziel. Die Freude in der Verbundenheit der Trachtler spiegelte sich wieder als zum Abschluß gemeinsam, mit Vorstand, Ehrenvorstand und Gauvorstand die Amboßpolka geplattelt wurde.

Bericht und Bilder: Thomas Schwitteck

Die Fotos zeigen die ausgezeichneten Mitglieder Sepp Lenz-silber-Gerhard Hefter-silber-Andreas Leitner- gold-Rupert Paul-silber-Georg Gar-silber-Thomas Bichler-gold-Vorstand Peter Bichler-silber-Gauvorstand Perfler sowie die neuen Ehrenmitglieder Sepp Leitner, Hans Astner, Bärbl und Fritz Vornberger, Andreas Leitner, Marianne und Peter Schaber, Vorstand Peter Bichler















PROGRAMM 2024 - TEIL 1

27. Januar	Konzert mit dem Neurosenheimern
20.00 Uhr	Bayerisch neurotische Lebensmusik aus Rosenheim
1. März	Kabarett mit Michl Müller
	„Verrückt nach Müller“
20.00 Uhr	Der „Dreßgag“ unterhält mit fränkischem Humor
23. März	Konzert mit Dolce Vita
	Salonmusik, Filmschlager und mehr
20.00 Uhr	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt
19. April	Kabarett mit Luise Kinseher
	„Wände streichen. Segel setzen“
20.00 Uhr	Die Trägerin des Kabarettpreises 2023 zu Gast in Bruckmühl
20. April	Konzert mit Da Blechhauf n
	„Well Done“
20.00 Uhr	„Blechmusik“ mit einem Hauch Ironie
10. Mai	Mathias Kellner „Ernsthaft?!“
20.00 Uhr	Musik und Kabarett mit dem niederbayerischen Oberpfälzer
11. Juli	Doppel-Konzert
	der Bad Aiblinger Big Band und
	der Big Band aus Bruck an der Leitha
20.00 Uhr	anlässlich der Feier zu „50 Jahre Städtepartnerschaft“
	Kein Kartenvorverkauf, freie Platzwahl, Spenden statt Eintritt

EINLASS JEWEILS EINE STUNDE
VOR VERANSTALTUNGSBEGINN

KARTENVORKAUF UNTER WWW.MUENCHENTICKET.DE
UND IN DER GEMEINDEBÜCHEREI BRUCKMÜHL

KulturMühle • Bahnhofstraße 10 • 83052 Bruckmühl

Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte

1. Altenbeuern
2. Inngau-Trachtenverband